



Unser Schinkel

05/2019

Sozialdemokratische Bürgerinformation

Beton, Beton

Der Hannoversche Bahnhof soll zugebaut werden

Vom Berliner Platz kommend sticht auf der linken Seite vor der Eisenbahnbrücke ein altes Gebäude ins Auge. Der Hannoversche Bahnhof von 1855 erfreut viele auf dem Weg in den Schinkel mit seinen wunderbaren Bäumen und den gelben Winterlingen im Rasen. Es ist dort zur Zeit das einzige Bauwerk mit architektonischem Anspruch.

Im Rahmen der Erneuerung des Berliner Platzes soll nun der alte Bahnhof bis zur Hälfte durch einen viergeschossigen Ge-

bäudekomplex auf demselben Grundstück verdeckt werden. Der SPD-Ortsverein Schinkel fragt sich nun, ob ein Neubau so dicht an das denkmalgeschützte Gebäude heranrücken sollte. Zwar wäre das Hauptportal noch von der Straße aus zu sehen, aber der linke Seitenflügel würde vollständig verdeckt. Ein einmaliges Ensemble alter Bausubstanz würde so ein paar Quadratmetern Bürofläche visuell geopfert. Der SPD-Ortsverein will für eine andere Lösung kämpfen.



**KOMMT ZUSAMMEN
IN OSNABRÜCK**

#EUROPAISTDIEANTWORT

**DONNERSTAG, 23. MAI 2019
BEGINN 16:30 UHR
MARKTPLATZ**

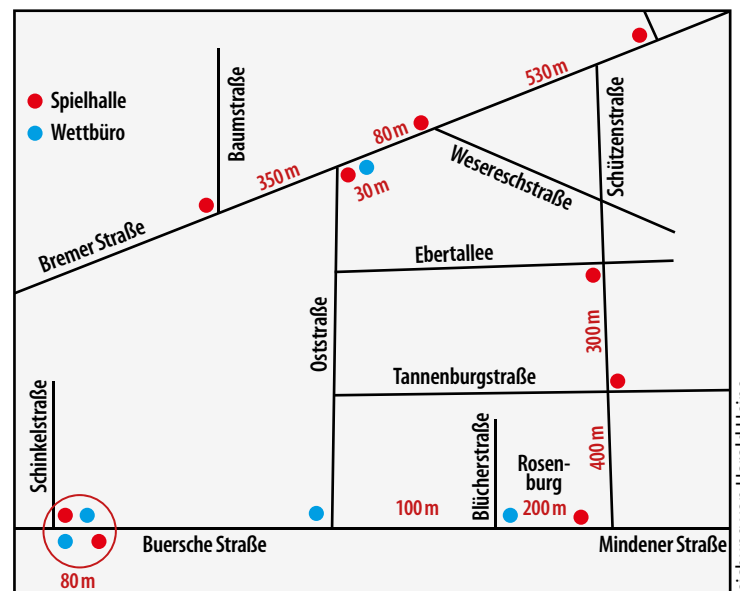
MIT LARS KLINGBEIL GENERALSEKRETÄR
DER SPD, MDB
UND KEVIN KÜHNERT BUNDESVORSITZENDER
DER JUSOS

Spielhölle?

Glücksspielgewerbe im Schinkel bleibt unbehelligt

Seit fast zwei Jahren gilt ein Mindestabstandsgebot von 100 Metern Luftlinie zwischen Spielhallen in Osnabrück. Dass dies anscheinend im Schinkel keine Gültigkeit hat, müssen die Bewohner*innen zunehmend häufiger zur Kenntnis nehmen. Die Recherchen von Harald Heine, Mitglied des Bürgervereins Schinkel von 1912,

verdeutlichen nachhaltig diese bedenkliche „städtebauliche Entwicklung“ innerhalb unseres Stadtteils. „Die SPD im Schinkel setzt sich dafür ein, dass nicht nur auf einen Mindestabstand geachtet wird, sondern auch die Anzahl der Spielhallen überprüfbar begrenzt wird“, so Heidrun Achler, SPD-Ratsmitglied.



Zeichnung von Harald Heine

Viel Wind um noch nichts

Baugebiet in Schinkel-Ost erhitzt die Gemüter

Das Grundstück „Hof Entrup“ zwischen Friedensweg und Belmer Straße gehört der Stadt Osnabrück und soll bebaut werden. Einige Schinkelaner*innen befürchten, angeheizt durch lokalpolitische Akteure, dass dort ein Ghetto entstehen könnte und fordern, alle weiteren Überlegungen einzustellen.

Festzustellen ist, dass es zur Zeit weder Aufstellungsbeschluss noch ein klimatisches und ökologisches Gutachten gibt. Für klimatische Gutachten müssen sogenannte lufthygienische Messungen durchgeführt und gesamtstädtisch bewertet werden, auch dem Artenschutz gilt besondere Aufmerksamkeit.

„Wir brauchen selbstverständlich in unserem Lebensraum kein Gefälligkeitsgutachten, um irgendwelchen Interessen oder Ansichten irgendeines Auftraggebers entgegenzukommen“, unterstreicht SPD-Ratsfrau Roswitha Pieszek. Sie gehe davon aus, dass frühestens Ende 2019 der Verfahrensstart ansteht. Nachdem dann der Rat den Aufstellungs-

beschluss gefasst habe, könne das Planverfahren losgehen. „Das kann mehrere Jahre dauern; ich kann mich daran erinnern, dass das Planverfahren am Rubbenbruchsee ungefähr zehn Jahre gedauert hat“, so die Schinkelaner Ratsfrau. Bei einer ständigen Bürgerbeteiligung können sich die Bürger*innen einbringen und mit guten Argumenten etwas ändern.



Unser Kandidat für Europa

Timo Wölken, ein Osnabrücker in Brüssel

Bei der Europawahl am 26. Mai kandidiert der derzeitige Abgeordnete Timo Wölken für ein erneutes Mandat. Seit 2016 sitzt er für die SPD im Europaparlament und arbeitet dort in den Ausschüssen für Haushalt, Recht und Umwelt. Der 33-Jährige will Europa sozialer, solidarischer und

digitaler machen. Eines der dringenden Anliegen ist ihm dabei die Bekämpfung der Jugend Arbeitslosigkeit, aber auch die Durchsetzung eines europaweiten Mindestlohns.

„Der Klimawandel ist eine globale Herausforderung, die sich auch auf Niedersachsen zum Beispiel

mit dem Anstieg des Meeresspiegels auswirkt. Der Schutz der Umwelt kann nur in einer starken und solidarischen EU gelingen“, macht Wölken deutlich. Solidarisches Handeln bedeutet für ihn aber auch, dass die EU sich der Seenotrettung annimmt und ein neues Konzept zur Aufnahme von geflüchteten Menschen umsetzt. Nicht zuletzt ist Timo Wölken der

digitale Fortschritt ein besonderes Anliegen. Die Digitalisierung muss im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und nicht der Unternehmen gestaltet werden. „Es ist nicht gerecht, dass die großen Digitalunternehmen in der EU Gewinne machen, aber keine Steuern zahlen, die jeder Bäcker oder Kiosk um die Ecke auch zahlen muss. Ich werde mich für eine Digitalsteuer einsetzen“, so Wölken.

Impressum: „Unser Schinkel“, Ausgabe: Mai 2019
Herausgeber: SPD-Ortsverein Schinkel, Dirk Koentopp (V.i.S.d.P.)
Redaktionsanschrift: Lengericher Landstraße 19b, 49078 Osnabrück
www.unser-schinkel.de



SANNEMANN
Floristik . Garten . Friedhof

Belmer Str.96 · 49084 Osnabrück
Gut Sutthausen 3 · 49082 Osnabrück



Jetzt gilt's!

Bürgerentscheid zur Wohnungsgesellschaft am 26. Mai

In den vergangenen Monaten haben über 13.500 Osnabrücker*innen mit ihrer Unterschrift das Bürgerbegehren für eine kommunale Wohnungs-



gesellschaft unterstützt. Diese Forderung wurde jedoch vom Stadtrat in der Ratssitzung am 12. März auch gegen die Stimmen der SPD-Fraktion abgelehnt.

Nun haben es die Bürger*innen am 26. Mai parallel zur Europawahl in der Hand, ob Osnabrück wieder eine kommunale Wohnungsgesellschaft und damit mehr bezahlbaren Wohnraum bekommt.

Auf dem Stimmzettel haben die Wähler*innen die Möglichkeit, ihre Entscheidung mit „Ja“ oder „Nein“ zu kennzeichnen. Der Bürgerentscheid ist erfolgreich, wenn die Mehrheit der gültigen Stimmen auf „Ja“ lautet und diese Mehrheit mindestens 20% der Wahlberechtigten der letzten Kommunalwahl beträgt. Dies bedeutet: Wahlberechtigt waren bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2016 131.077 Bürger*innen. Für ein erfolgreiches Bürgerbegehren sind also mindestens 26.215 Ja-Stimmen erforderlich. Bei Stimmgleichheit ist das Bürgerbegehren abgelehnt.

Sollten Sie bereits beim Bürgerbegehren Ihre Unterschrift auf dem Listenvordruck geleistet haben, reicht diese als Willenserklärung/Abstimmung nicht aus. Eine gültige Stimmabgabe kann nur auf dem Stimmzettel bei der Abstimmung über den Bürgerentscheid erfolgen.

Abstimmungsberechtigt zum Bürgerentscheid sind alle Osnabrückerinnen und Osnabrücker, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben,

mit Haupt- oder alleinigem Wohnsitz seit mindestens drei Monaten in Osnabrück wohnhaft sind und

die deutsche oder eine andere Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union besitzen.

Ein erfolgreicher Bürgerentscheid steht einem Beschluss des Rats gleich. Vor Ablauf von zwei Jahren kann er nur auf Veranlassung des Rats durch einen neuen Bürgerentscheid abgeändert oder aufgehoben werden.



**„Schinkel isst bunt!“
und die SPD ist dabei.**

Nachbarschaftsfest auf dem Marktplatz an der Ebertallee

Samstag, 22. Juni von 17 bis 22 Uhr

Anmeldung für den SPD-Tisch: info@unser-schinkel.de

EURONICS
best of electronics!

SERVICE gibt's unter 0541 **73136**

**REPARATUR IN EIGENER
MEISTERWERKSTATT**

BERATUNG UND VERKAUF

BÖHM
RADIO - ELEKTRO - GMBH
TV - SAT - HIFI - VIDEO-PROFI

Schützenstraße 107
49084 Osnabrück

Tel. 0541 73136
Fax 0541 75252

www.radio-boehm.de
info@radio-boehm.de



SERVICE
natürlich auch für

Metz + **Miele**

2 Betriebe – 1 Familie



Ernst

BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE
Inhaber: Joachim Nowak e.K.
Wesereschstr. 33 · 49084 Osnabrück
Telefon 0541-72349 · Telefax 0541-73832
www.brillen-ernst.de · info@brillen-ernst.de
Öffnungszeiten
Montag - Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat von 9.00 - 13.00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Mondorf

BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE
Inhaber: Joachim Nowak e.K.
Johannisstraße 96 · 49074 Osnabrück
Telefon 0541-22034
www.mondorf-osnabrueck.de
Öffnungszeiten:
Montags - Freitags: 09.00 - 18.00 Uhr
Samstags von 10.00 - 13.00 Uhr

Unser Service für Sie:

Optik

- Augeninnendruckmessung
- Führerschein-Sehtest
- Vergrößernde Lupensysteme
- Internationale Brillenmode
- Spezialist für Gleitsichtgläser
- Kontaktlinsenberatung
- Computergestützte Linsen-anpassung

Akustik

- kostenloser Hörtest
- Hörgeräteanpassung
- Hörberatung mit Analyse
- individuelle Sonderanfertigungen
- Hörschutz und Tinnitus
- Hörgeräte aller Hersteller
- Hörgerätezubehör +
Reparaturservice

PORSCHE

GANT

JETTE

Ray-Ban

JOOP!

LACOSTE

MEXX

Flair

R
RODENSTOCK

JAGUAR

Persol

SWISS EYE

CAZAL

etnia BARCELONA

GUESS

DAVIDOFF